

## **SPÖ Schober: Faulen Früchte der Exekutivreform liegen nun am Tisch**

Utl.: Beamten in Wien die Rückkehr nach Kärnten ermöglichen, statt leere Ankündigungen zu machen =

Klagenfurt (SP-KTN) - Der sich seit Jahren abzeichnende Personalmangel bei den Exekutivbeamten, der mit der Zusammenlegung von Gendarmerie und Polizei einen absoluten Tiefschlag erfuhr, spiegelte sich deutlich in der aktuellen Kriminalstatistik wider, so LAbg. Rudolf Schober mit Verweis auf den dramatischen Anstieg von 8, 23 %. Die faulen Früchte der Exekutivreform lägen nun am Tisch, da die berechtigte Kritik seitens der SPÖ in dieser Causa stets zurückgewiesen wurde. "Die Belastung, der die Exekutivbeamten ausgesetzt sind, steigert sich durch stetigen Personalabbau ins schier Unermessliche", bemängelt Schober.

Hier sei es nicht damit getan, vollmundig die Aufstockung um 50 Polizisten in Kärnten anzukündigen, denn dies sei beim besten Willen als Tropfen auf den heißen Stein und nicht als "Teilerfolg gegen die steigende Kriminalität" zu bezeichnen. "So schön das in der Theorie klingen mag, die Realität sieht anders aus. Diese 50 zusätzlichen Polizisten werden frühestens in zwei Jahren einsatzbereit sein, wenn sie ihre Ausbildung abgeschlossen haben", so Schober, der auf die unzähligen Exekutivbeamten verweist, die ihren Dienst in anderen Bundesländern, vor allem auch in Wien, verrichten müssen und liebend gerne in ihre Heimat, nach Kärnten zurückkehren würden. "Hier besteht der Handlungsbedarf! Diesen Polizisten muss man die Möglichkeit bieten, nach Kärnten zurückzukommen, denn sie wären auch sofort für den Dienst bereit und könnten nachhaltig dazu beitragen, unser Bundesland sicherer zu machen", so Schober, der daran erinnert, dass es bereits mehrere solcher Ausbildungskurse in Kärnten gegeben hat, die Anwärter nach Absolvierung jedoch stets von Kärnten abgezogen wurden. "Hier sehe ich ein deutliches Manko in der Vorgehensweise des Kollegen Martinz, dem es offensichtlich nicht möglich war, sich bei seiner Innenministerin durchzusetzen", so Schober abschließend.

(Schluss)

Rückfragehinweis:

~

Pressestelle der SPÖ-Kärnten  
10.-Oktober-Straße 28, 9020 Klagenfurt  
Mobil: +43(0)664-830 45 55  
Fax: +43(0)463-54 570

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0293 2009-04-22/15:08

221508 Apr 09

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20090422\\_OTS0293](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20090422_OTS0293)